

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 17. März 2022 stellt der Klub der sozialdemokratischen Bezirksrätiinnen und Bezirksräte und die LINKS-Bezirksrätin Mag^a Amela Mirković nachstehende



Resolution

betreffend

Einrichtung eines Privathaus-Jour-fixe für die Wieden

Die Bezirksvertretung Wieden spricht sich für die Einrichtung eines Privathaus-Jour-fixe auf der Wieden aus.

Begründung

Die rasant wachsenden Preise im privaten Wohnsektor lassen in den letzten Jahren eine Vielzahl von Immobilienprojekten entstehen, die durch maximale Ausnützung rechtlicher Spielräume und deren gelegentliche Überschreitung zu Lasten von Mieter:innen, Anwohner:innen und des öffentlichen Raums private Profite zu maximieren versuchen. Dabei wenden sich regelmäßig Bewohner:innen an die Bezirksvorstehung, die z.B. durch Schikanen und willkürliche Maßnahmen aus Wohnungen gedrängt werden sollen, um diese „bestandsfrei“ zu machen. Um dieser Entwicklung wirksam begegnen zu können bedarf es einer Neuordnung des Wohnrechts und wirksamer Preisbegrenzungen, durch die die Profitabilität von Spekulationsgeschäften beseitigt und Investitionen in sinnvollere Bahnen gelenkt werden könnten. Bedauerlicherweise hat der Bezirk auf diese notwendige Bundesgesetzgebung keinen Einfluss.

Um Bewohner:innen, die im Rahmen von Immobilienprojekten durch rücksichtslose Bauführungen und Schikanen bedrängt werden, auch im Rahmen der bestehenden Rechtslage möglichst rasch und direkt unterstützen zu können, spricht sich die Bezirksvertretung Wieden für die Einrichtung eines Jour fixe aus, in dem alle Dienststellen (z.b. unter Einbeziehung der Magistratsabteilung 37, dem Büro der Sofortmaßnahmen, der Gebietsbetreuung, der MA 46, der Polizei und des Bezirks) die mit der Genehmigung von Bauprojekten, der Baustelleneinrichtung und dem Einschreiten gegen unzulässige Missstände befasst sind, zusammengeführt werden.